



Loops-Server cubeSQL Mandanten bereit stellen

Sie haben cubeSQL auf einem **eigenen Rechner** (kein Arbeitsrechner!) oder in **Cloud Computing** installiert und in diesem Infoblatt erfahren Sie, wie Sie einen Mandanten (LoopsFinanz, LoopsLohn) auf den cubeSQL-Server hochladen und wie Sie diese für den Zugriff für die Mitarbeiter freigeben.

Server-Werkzeug cubeSQLAdmin

Ausschliesslich mit dem Admin-Tool **cubeSQLAdmin** ist es möglich, Mandanten auf den Loops-Server hoch- oder runterzuladen, Zugriffsrechte zu definieren und ändern und Backups zu konfigurieren. Sie benötigen also die Login-Daten (Passwort, Name, IP-Adresse etc.), um mit Ihrem cubeSQLAdmin auf den cubeSQL-Server zuzugreifen.

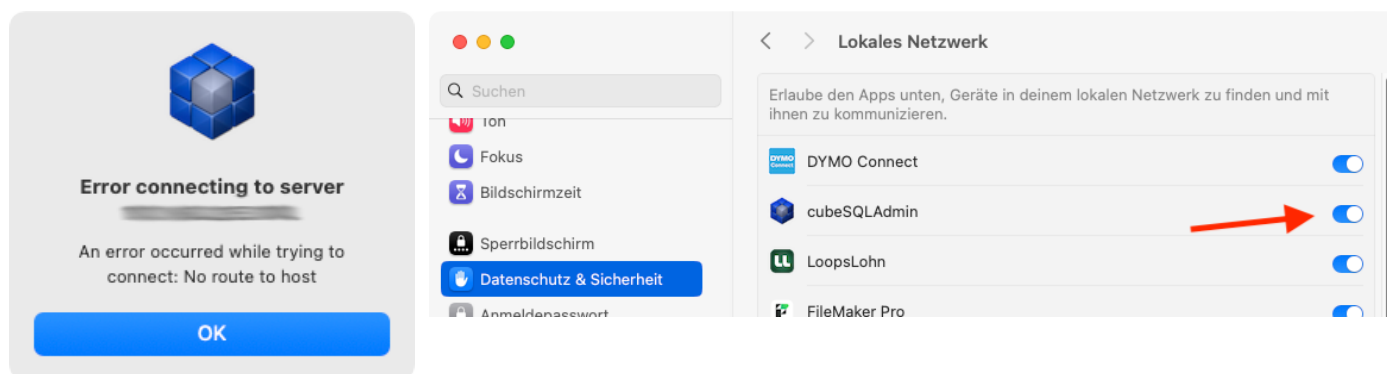
Es ist egal, unter welchem Betriebssystem Sie cubeSQLAdmin nutzen und unter welchem Betriebssystem der cubeSQL-Server installiert wurde. Unsere Testumgebung läuft unter Ubuntu (Linux) und mit cubeSQLAdmin nehmen wir von macOS, Windows und Ubuntu Zugriff auf diesen cubeSQL-Server.

Alle folgenden Informationen können Sie in der cubeSQL Dokumentation „Admin Manual“ noch genauer nachlesen:

<https://sqlabs.com/download/cubesql/manuals/CubeSQL%20Admin%20Manual.pdf>

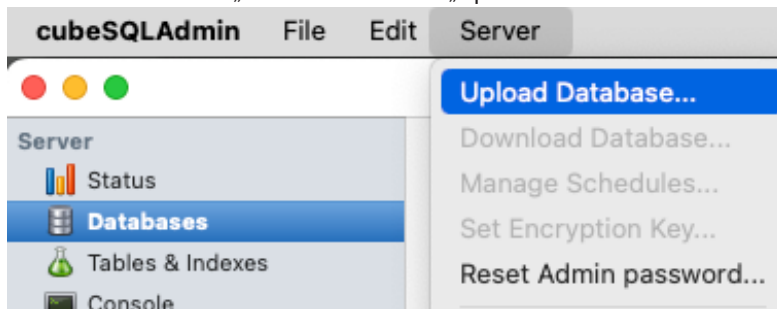
Starten Sie cubeSQLAdmin und melden Sie sich auf Ihrem cubeSQL-Server an. Mit Hilfe der Knöpfe unten links (+/-) können Sie Ihre Einstellungen auch speichern und mit dem Herzsymbol auswählen. Sobald Sie sich korrekt angemeldet haben, erscheint das Hauptfenster von cubeSQLAdmin.

Falls Sie unter **macOS** eine **Fehlermeldung** beim **Verbindungs-aufbau** erhalten, dann gehen Sie bitte in „Systemeinstellungen > Danteschutz&Sicherheit > Lokales Netzwerk“ und geben Sie cubeSQLAdmin die Berechtigung für die Kommunikation, indem Sie den Schieberegler nach rechts bewegen (blau).



(1) Mandanten hochladen

- 1.1 Klicken Sie im linken Bereich auf „Databases“ im Bereich „Server“.
- 1.2 Wählen Sie im Menü „Server“ den Befehl „Upload Database...“.



- 1.3 Wählen Sie im anschliessenden Fenster den gewünschten Mandanten und klicken auf „Open“.
- 1.4 Im erscheinenden Fenster „Rename uploaded...“ können Sie noch die Bezeichnung des Mandanten ändern.

WICHTIG Die **Bezeichnung** Ihres Mandanten darf **keine Leerschläge** enthalten!

WICHTIG Die **Dateiendung** muss vorhanden sein, .lpsfq für LoopsFinanz und .lpslq für LoopsLohn!

EMPFEHLUNG Geben Sie keine Daten ein im Feld „Set encryption key to: (optional)“.

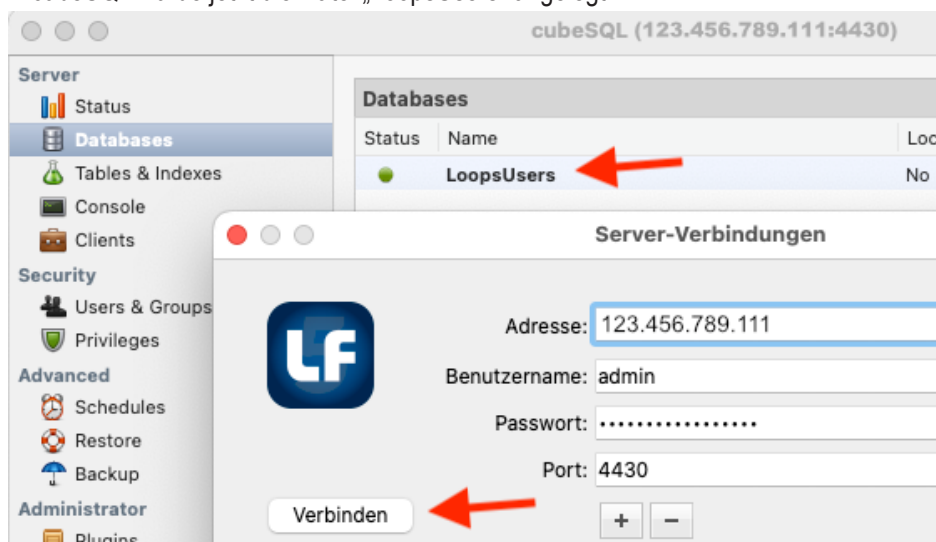
- 1.5 Klicken Sie anschliessend auf „Upload“, dann wird der Mandant hochgeladen und erscheint in der Liste „Databases“.

(2) Spezielle Datenbank „LoopsUsers“ erzeugen

Damit die Benutzerverwaltung für die Mandanten optimal funktioniert, wird noch eine kleine, zusätzliche Datenbank „LoopsUsers“ benötigt. Dies kann nicht hochgeladen werden, sondern muss von LoopsFinanz oder LoopsLohn erzeugt werden.

Bitte gehen Sie folgendermassen vor:

- 2.1 Starten Sie LoopsFinanz/LoopsLohn und klicken Sie auf „Verbindung öffnen...“.
- 2.2 Geben Sie die Anmeldedaten für einen Benutzer oder den Administrator für cubeSQL/cubeSQLAdmin ein.
- 2.3 Klicken Sie auf „Verbinden“. Wenn die Daten korrekt sind, erscheint keine Fehlermeldung und die Liste „Mandanten“ ist leer. In cubeSQL wurde jetzt die Datei „LoopsUsers“ angelegt.



- 2.4 Klicken Sie auf „Abbrechen“ und beenden Sie LoopsFinanz/LoopsLohn.
- 2.4 Bitte lesen Sie im Teil „(4) Datenbank „LoopsUsers“ zuweisen“, wie Sie die Datenbank korrekt zuweisen.

(3) Zugriffsrechte definieren

In LoopsFinanz/LoopsLohn definieren Sie in „Ablage > Zugriffsberechtigung“ (macOS), bzw. „Datei > Zugriffsberechtigung“ (Windows), wer sich im Mandanten anmelden kann. Im Loops-Server müssen Sie **zusätzlich Benutzer** definieren, damit diese die Berechtigung für das Anmelden und die Nutzung der Loops-Mandanten erhalten.

Standardmässig gibt es nur eine Benutzergruppe „admin“ in cubeSQL.

Sie müssen zuerst mindestens eine neue Gruppe und anschliessend die Benutzer anlegen.

Die Gruppe(n) werden dazu genutzt, die Zugriffsrechte für die Benutzer zu gruppieren, z.B. alle Benutzer LoopsFinanz und alle Benutzer LoopsLohn und mit Hilfe der Gruppen werden dann die Zugriffsrechte pro Mandant definiert. Jeder Benutzer muss in einer Gruppe abgelegt worden sein, sonst kann dieser Benutzer kein Zugriffsrecht auf einen Mandanten erhalten.

Gehen Sie folgendermassen vor, um eine neue **Gruppe** anzulegen.

3.1 Klicken Sie im Bereich „Security“ auf „Users & Groups“.

3.2 Geben Sie im Feld „Group“ die gewünschte Bezeichnung ein und klicken Sie auf „Create Group“.

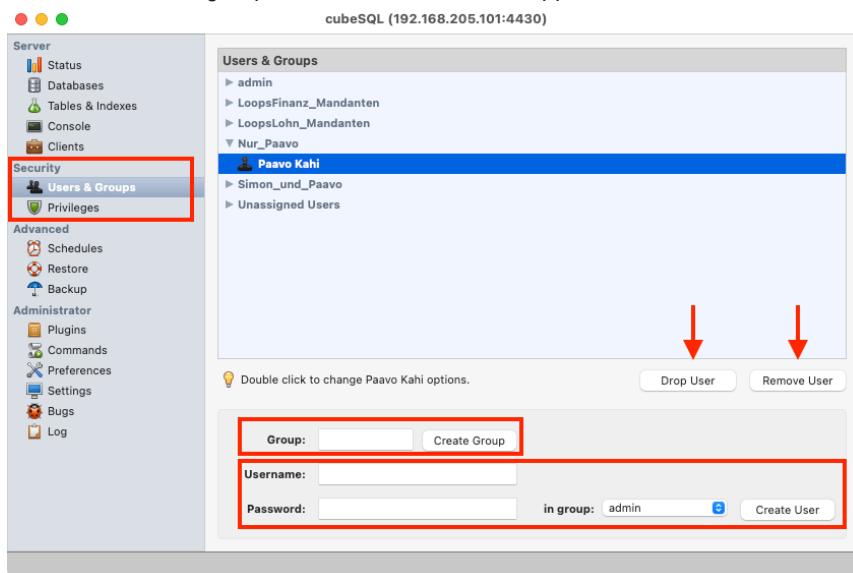
Unser Test-Server hat „LoopsLohn_Mandanten“, „LoopsFinanz_Mandanten“, „Nur_Paavo“ und „Simon_und_Paavo“.

Gehen Sie folgendermassen vor, um einen neuen **Benutzer** anzulegen.

3.1 Klicken Sie im Bereich „Security“ auf „Users & Groups“.

3.2 Geben Sie im Feld „Username“ und „Password“ die gewünschten Informationen ein.

3.3 Wählen Sie bei „in group“ die vorher definierte Gruppe aus und klicken Sie auf „Create User“.



WICHTIG „Drop User“ löscht einen Benutzer komplett!

WICHTIG „Remove User“ entfernt einen Benutzer aus einer Gruppe und er erscheint dann unter „Unassigned Users“.

Der Benutzer wurde angelegt und dieser ist in einer Gruppe gespeichert. Jetzt geben wir diesem Benutzer noch das **Zugriffsrecht** auf einen bestimmten Mandanten im Loops-Server. Gehen Sie bitte folgendermassen vor:

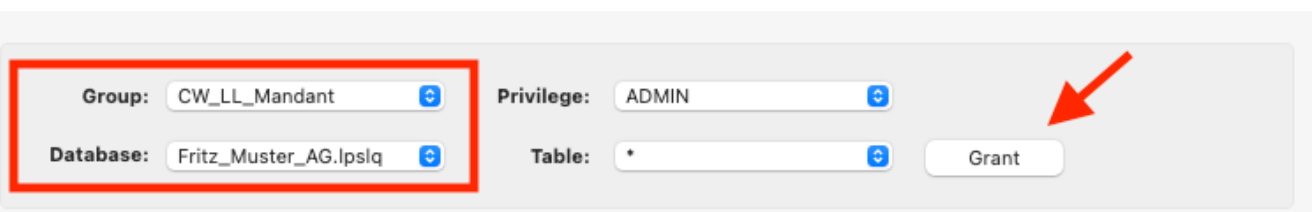
3.1 Klicken Sie im Bereich „Security“ auf „Privileges“.

3.2 Wählen Sie unten in „Group“ die gewünschte Gruppe aus. Im Feld „Privilege“ belassen Sie bitte die Auswahl auf „ADMIN“.

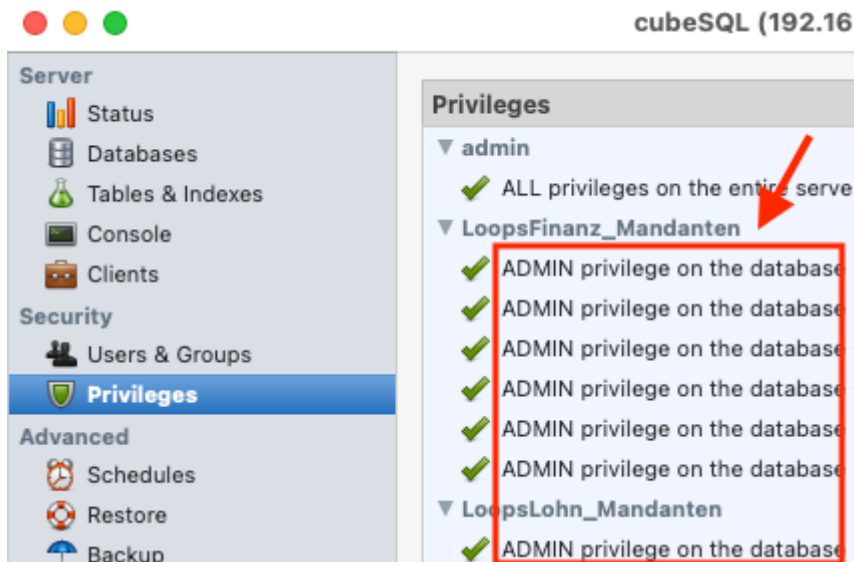
3.3 Wählen Sie in „Database“ den Mandanten aus. Im Feld „Table“ bleibt die Auswahl auf „*“.

„Group“ = erstellte Gruppe / „Database“ = gewünschte Mandant / „Privilege“ immer „ADMIN“ / „Table“ mit „*“!

3.4 Klicken Sie unten rechts auf „Grant“.



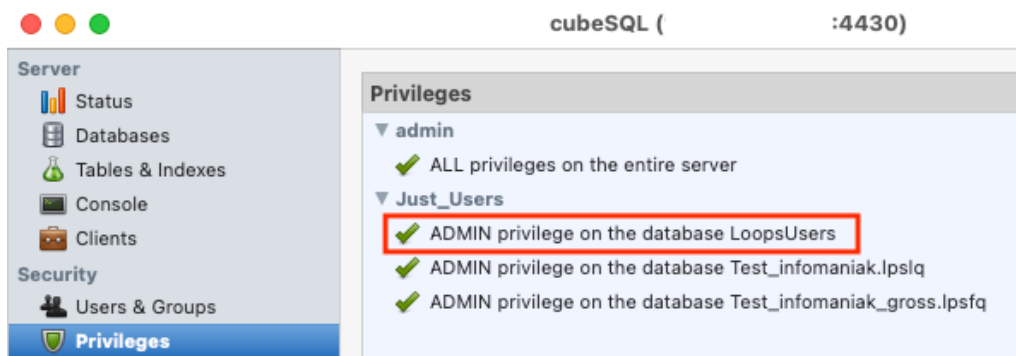
In der Liste „Privileges“ sehen Sie jetzt in der Gruppe einen Eintrag „**ADMIN privilege on database...**“ zu jeder Datenbank.



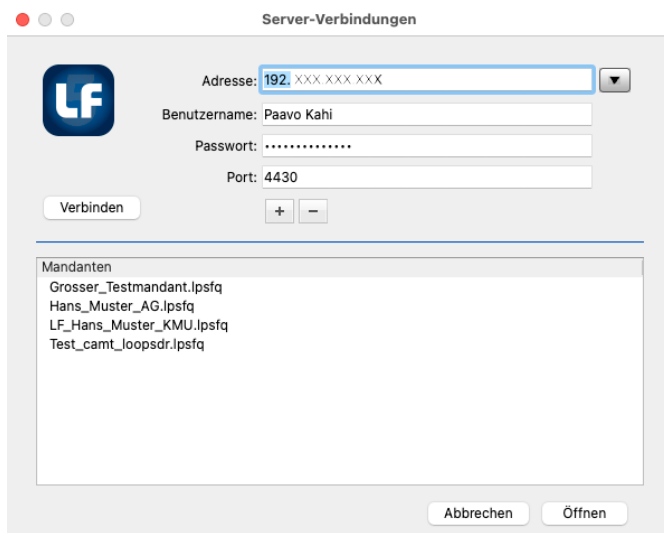
(4) Datenbank „LoopsUsers“ zuweisen

Die speziell von LoopsFinanz/LoopsLohn erzeugte Datenbank „LoopsUsers“ muss ebenfalls in jeder Gruppe freigegeben werden, damit der Zugriff auf die Mandanten korrekt funktioniert. Vergessen Sie bitte nicht, „LoopsUsers“ in jeder Gruppe zu berücksichtigen. Die Datenbank muss in einer Gruppe nur einmal freigegeben werden!

Ein korrekt freigegebener Ordner sieht dann zum Beispiel so aus:

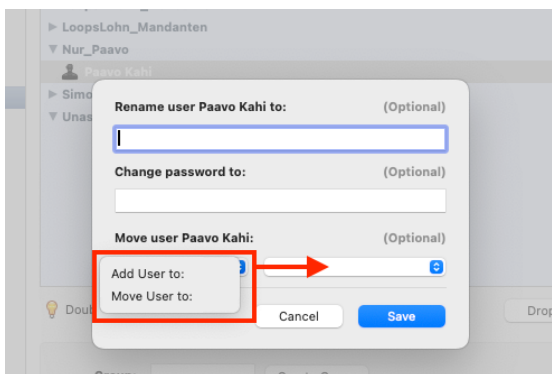


Jetzt kann sich der Benutzer in LoopsFinanz/LoopsLohn mit dem Befehl „Verbindung öffnen“ (Startfenster oder Menü „Ablage“/„Datei“ mit dem server verbinden und in der Liste „Mandanten“ die Datei auswählen und öffnen.



Hier noch ein paar weitere Informationen zu „Gruppen“ und „Benutzer“:

- Doppelklicken Sie auf eine „**Gruppe**“, können Sie diese umbenennen.
- Doppelklicken Sie auf einen „**Benutzer**“, können Sie diesen umbenennen, das Passwort ändern, einer anderen Gruppe zuweisen (add) oder in eine andere Gruppe verschieben (move)

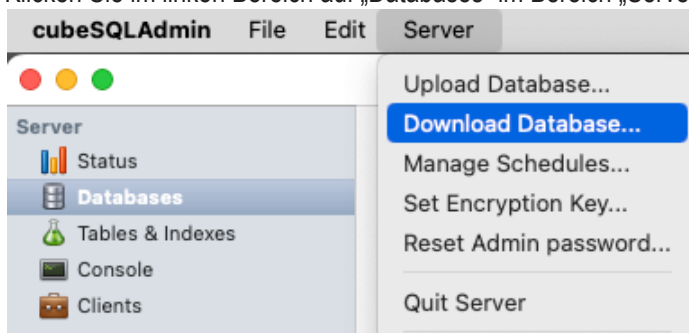


- Mit dem Knopf „**Drop User**“ können Sie einen Benutzer löschen. ACHTUNG: In diesem Fall wird der Benutzer komplett gelöscht und aus allen Gruppen entfernt.
- Mit dem Knopf „**Remove User**“ können Sie einen Benutzer aus einer Gruppe entfernen.

(5) Mandanten herunterladen

Im Bereich „Databases“ können Sie auch einen Mandanten (Datenbank) von LoopsFinanz und LoopsLohn jederzeit herunterladen und diesen z.B. lokal nutzen, oder Ihrem Treuhänder/Buchhalter zur Bearbeitung weiter geben.

5.1 Klicken Sie im linken Bereich auf „Databases“ im Bereich „Server“.

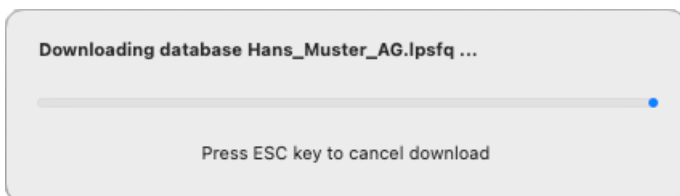


5.2 Klicken Sie auf den Mandanten (Datenbank), welche Sie herunterladen möchten.

5.3 Wählen Sie im Menü „Server“ den Befehl „Download Database...“.

5.4 Wählen Sie im anschließenden Fenster den gewünschten Speicherort und klicken Sie auf „Open“.

5.5 Der Mandant wird heruntergeladen. Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, erscheint wieder das Hauptfenster von cubeSQLAdmin und Ihr Mandant befindet sich am angegebenen Speicherort.



(6) Mandanten löschen

Im Bereich „Databases“ können Sie alte und nicht mehr benötigte Mandanten löschen.

WICHTIG: Bevor Sie einen Mandanten löschen, stellen Sie bitte sicher, dass Sie eine Sicherungskopie haben, sei es in cubeSQL, oder an einem anderen Ort. Ein Löschbefehl in cubeSQLAdmin kann nicht rückgängig gemacht werden!

6.1 Klicken Sie in den linken Bereich „Databases“

6.2 Klicken Sie auf den zu löschenden Mandanten.

6.3 Klicken Sie unten rechts auf „Stop“. Es erscheint eine Meldung, die Sie mit „Yes“ bestätigen müssen. Damit wird der Zugriff auf den Mandanten gestoppt und der grüne Punkt wird zu gelb (Spalte „Status“ in „Databases“).

6.4 Klicken Sie unten rechts auf „Drop“. Es erscheint erneut eine Meldung, die Sie mit „Yes“ bestätigen müssen. „Drop database“ heisst nichts anderes als „Datenbank löschen“.

6.5 Der Mandant verschwindet aus der Liste im Fenster „Databases“.

(7) Mandanten wiederherstellen

Zum Thema „Backups“ haben wir ein separates Infoblatt erstellt. Bitte lesen Sie in „Loops_cubeSQL_04_Backup.pdf“ nach, wie Sie einen Mandanten wiederherstellen können.

https://www.loops.ch/assets/downloads/loops_dokumente/infoblaetter5/loops_cubesql_04_backup.pdf

Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Loops-Team